

## Presseinformation

»Das Buch ist eine Entdeckung [...] mit unbekanntem, erstaunlichen Geschichten von Erich Kästner.«  
RBB Info Radio

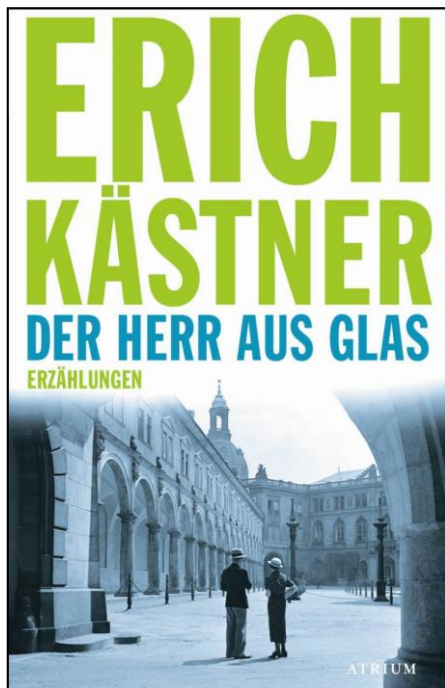
**Erich Kästner**

# Der Herr aus Glas

Erzählungen

Herausgegeben von Sven Hanschek

Atrium Verlag



2013 veröffentlichte der Atrium Verlag ein Literaturereignis: *Der Gang vor die Hunde*. Durch das Erscheinen dieser Urfassung von Erich Kästners Meisterwerk *Fabian* wurde Kästner von einer breiten Öffentlichkeit als Romancier von Rang wiederentdeckt. *Der Herr aus Glas* zeigt nun den Erzähler Erich Kästner und versammelt Texte, die zum Teil noch nie in Buchform erschienen sind.

Die Form der Erzählung war für Erich Kästner ein Experimentierfeld, das er höchst unterhaltsam zu durchmessen wusste. In den Texten dieses Buches gibt es einen bisher unbekanntem Kästner zu entdecken, der neue Erzählweisen ausprobiert, überraschende Töne anschlägt und eine ungeahnte Ausgelassenheit an den Tag legt. Zugleich gewähren die Texte dem Leser Einblicke in das Schreiblabor Erich Kästners.

Die Erzählungen in diesem Band verfasste Erich Kästner zwischen den frühen Zwanzigerjahren und der Nachkriegszeit, vor allem für Tageszeitungen. Die Auswahl traf der Kästner-Experte Sven Hanschek. Als Herausgeber gibt er in einem umfassenden Nachwort Aufschluss über Entstehungszeit und Einordnung der Texte in Kästners Werk.

### **Erich Kästner: Der Herr aus Glas**

Erzählungen | Herausgegeben und mit einem Nachwort von Sven Hanschek

300 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag

€ 22,99 [D] | € 23,70 [A]

ISBN 978-3-85535-411-5

**Erschienen am 20. August 2015 im Atrium Verlag.**

## Der Autor

© Anneliese Kretschmer / DLA Marbach



**Erich Kästner**, 1899 in Dresden geboren, begründete gleich mit seinen ersten beiden Büchern seinen Weltruhm: *Herz auf Taille* (1928) und *Emil und die Detektive* (1929). Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten wurden seine Bücher verbrannt, er erhielt Publikationsverbot, sein Werk erschien nunmehr in der Schweiz beim Atrium Verlag. Erich Kästner erhielt zahlreiche literarische Auszeichnungen, u. a. den Georg-Büchner-Preis. Er starb 1974 in München.

## Der Herausgeber



© privat

**Sven Hanuschek**, geb. 1964, ist Germanist und Publizist. Er lehrt Neuere deutsche Literaturwissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Über Erich Kästner veröffentlichte Sven Hanuschek die Biografie *Keiner blickt dir hinter das Gesicht* (1999) und eine Monografie (2004); im Atrium Verlag gab er 2003 unter dem Titel *Dieses Na ja!, wenn man das nicht hätte!* Briefe Kästners heraus sowie 2013 *Der Gang vor die Hunde*.

## Jetzt auch als Hörbuch – ungekürzte Lesung



Produktion: Bayerischer Rundfunk, 2015  
 Gelesen von Nico Holonics  
 Regie: Antonio Pellegrino  
 6 CDs, Multibox im Schubert, Lauflänge ca. 438 min  
 29,99 € [D], 30,90 € [A]  
 ISBN 978-3-85535-418-4

**Erschienen am 21. März 2016 im Atrium Verlag.**

## Der Sprecher

**Nico Holonics**, geboren 1983 in Leipzig, absolvierte sein Schauspielstudium an der Hochschule der Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin. Sein erstes Engagement zog ihn 2007 ans Münchner Volkstheater. 2010 wechselte Holonics an die Münchner Kammerspiele. Für seine darstellerischen Leistungen wurde er 2010 mit dem Bayerischen Kunstförderpreis ausgezeichnet. Seit 2012 ist er Ensemblemitglied am Schauspiel Frankfurt.

**Presseanfragen an:** Politycki & Partner | [info@politycki-partner.de](mailto:info@politycki-partner.de) | 040 - 430 9315 0